
FDP Limburg-Weilburg

GESUNDHEITSPOLITIK IM DIALOG – „TALK GESUNDHEIT“ DER FDP LIMBURG-WEILBURG

03.03.2026

Die Sicherstellung einer guten medizinischen Versorgung und einer verlässlichen Pflege gehört zu den zentralen Zukunftsfragen im Landkreis. Mit dem „Talk Gesundheit“ hat die FDP Limburg-Weilburg bewusst ein Dialogformat geschaffen, das Fachwissen, politische Perspektiven und die Erfahrungen der Bürgerinnen und Bürger zusammenbringt.

Im Fokus der Veranstaltung stand die aktuelle Lage des Gesundheits- und Pflegesektors im Landkreis Limburg-Weilburg – mit seinen Herausforderungen, Chancen und Zukunftsperspektiven. Gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Medizin, Pflege und Politik wurden zentrale Themen offen und vor allem praxisnah diskutiert.

Die FDP-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Marion Schardt-Sauer zog ein positives Fazit des Abends:

„Wir haben einen wunderbaren Abend mit einem regen Austausch erlebt. Die eingeladenen Fachexperten haben ihr persönliches Wissen und ihre Erfahrungen aus dem Berufsalltag eingebracht und gemeinsam mit dem Publikum lebhaft diskutiert. Solche Formate, bei denen die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger eingeholt werden, sind für uns sehr wichtig – und genau diese Form der Beteiligung werden wir auch künftig weiterführen.“

Auf dem Podium diskutierte zudem der FDP-Landtagsabgeordnete und gesundheitspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion Yanki Pürsün, der die Bedeutung verlässlicher Rahmenbedingungen für das Gesundheitswesen betonte: „Eine gute Gesundheitsversorgung braucht klare Zuständigkeiten, weniger Bürokratie und den Mut zu neuen, sektorenübergreifenden Lösungen.“ Und Dr. Klaus Valeske, FDP Spitzenkandidat für den Kreistag ergänzte: „Unser Ziel ist es, medizinische Qualität, wirtschaftliche Vernunft und Menschlichkeit miteinander zu verbinden – gerade auch im

ländlichen Raum.“

Weitere Experten auf dem Podium waren Lukas Fritz und Andreas Ahlbach.

Lukas Fritz verfügt über langjährige Erfahrung im Rettungsdienst und in der Krankenpflege. Nach seinem Medizinstudium arbeitet er heute als Arzt für Innere Medizin mit den Schwerpunkten Intensiv-, Akut- und Notfallmedizin im Herzzentrum des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder in Trier. Zuvor war er am St. Vincenz-Krankenhaus in Limburg tätig. In der Diskussion machte er deutlich, dass die Zukunft des Gesundheitswesens in der Kombination einer patientennahen Basisversorgung und einer schnell erreichbaren Spitzenversorgung liegt.

Andreas Ahlbach brachte die Perspektive der Pflegepraxis ein. Der gelernte Krankenpfleger leitete eine Caritas-Sozialstation und ist seit 1994 selbstständiger Unternehmer. Als Geschäftsführer eines fachlich spezialisierten Kranken- und Altenpfordienstes in Oberzeuzheim engagiert er sich seit vielen Jahren in verschiedenen Fachverbänden des Pflegesektors. Seine Beiträge unterstrichen die Bedeutung ambulanter Pflegeangebote sowie verlässlicher Arbeitsbedingungen für Pflegekräfte.

Moderiert wurde der inhaltlich ebenso interessante wie aufschlussreiche Abend von Bernd Stähler.

Mit dem „Talk Gesundheit“ zeigt die FDP Limburg-Weilburg, wie wichtig der direkte Austausch mit Fachleuten und Bürgerinnen und Bürgern ist. Ziel bleibt es, realistische, zukunftsorientierte Konzepte für eine wohnortnahe und leistungsfähige Gesundheits- und Pflegeversorgung im Landkreis zu entwickeln.



Rundum zufrieden mit dem „Talk-Gesundheit“ waren die Protagonisten des Abends:
Yanki Pürsün, Marion Schardt-Sauer, Dr. Klaus Valeske, Bernd Stähler, Andreas Ahlbach
und Lukas Fritz